

 Geo + Plan Geotechnik GmbH Max-Planck-Straße 13 86825 Bad Wörishofen Tel.: 08247/ 998-737-0	<h2 style="margin: 0;">LBP-Maßnahmenblatt</h2>	Bezeichnung Maßnahme VÖG1, VÖG2; VÖG 3, AMPH 1, AMPH 2, AMPH 3
---	--	--

Projektnummer:	2016-05-001/4	Maßnahme:	VÖG1, VÖG2, VÖG3 Amph 1, Amph 2, Amph 3
Bauherr:	ECKLE GmbH Bauunternehmen Kiesgräble 16 89129 Langenau		
Projekt:	DK0-Boden- und Bauschuttdeponie im Recyclingpark Albeck		

Maßnahme und Maßnahmentyp	
Bezeichnung:	VÖG1, VÖG2, VÖG 3, AMPH 1, AMPH 2, AMPH 3: Allgemeine Maßnahmen zu Vermeidung und Minderung, übergreifend
Lage der Maßnahme:	Gesamte Fläche Immissionsschutzrechtliche Genehmigung
Flächengröße:	- - -

Maßnahmentyp:	<input checked="" type="checkbox"/> V Vermeidungs-/ Minderungs-/ Schutzmaßnahme <input type="checkbox"/> A Ausgleichsmaßnahme <input type="checkbox"/> E Ersatzmaßnahme
Besondere Funktionen:	<input type="checkbox"/> AR Artenschutzrechtliche Vermeidungs-/ Minderungs-/ Schutzmaßnahme <input type="checkbox"/> CEF funktionserhaltende Maßnahmen <input type="checkbox"/> FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Zielsetzung:	Vermeidung und Minderung von Beeinträchtigungen geschützter Arten

Maßnahmen zur Vermeidung und Minderung von Beeinträchtigungen geschützter Arten nach artenschutzrechtlichem Fachbeitrag: Allgemeine Maßnahmen	
Allgemeine Maßnahmen zur Vermeidung und Minderung	<u>VÖG 1: Zeitliche Vorgaben zur Durchführung von Bodenarbeiten</u> Eingriffe in Bruthabitate von Vögeln während der Brutzeit werden vermieden und nur im Winterhalbjahr (Oktober-Februar) durchgeführt.
	<u>VÖG 2: Bereitstellung von Gehölzen (Steinbruch, nachrichtlich übernommen)</u> Vor dem Eingriff in Gehölze mit Brutrevieren der Goldammer oder des Bluthänflings werden gleichwertige Gehölze an anderer Stelle bereitgestellt (sofern notwendig)
	<u>VÖG 3 – Bereitstellen eines Brutplatzes für den Uhu:</u> Sofern durch die geplante Deponie Felswände mit einem Brutplatz des Uhus verschüttet werden, so wird vorher an einer anderen geeigneten Stelle ein Nistkasten für den Uhu angebracht.
	<u>AMPH 1 – Schonen von Zauneidechsenhabitaten:</u> Zauneidechsenhabitats werden geschont. Sollte ein Eingriff in Habitate erforderlich sein, werden die Zauneidechsen vergrämt und auf eine vorher hergestellte CEF-Maßnahme umgesiedelt
	<u>AMPH 2 – Schonen von Laichgewässern:</u> Auf der Fläche entstandene (temporäre) Kleinstgewässer werden während der Fortpflanzungszeit der Kreuzkröte (April-Juli) geschont.
	<u>AMPH 3 – Herstellen von Ersatzhabitaten:</u> Werden Habitate der Zauneidechse oder Laichgewässer der Kreuzkröte betriebsbedingt beseitigt, so werden vorher Ersatzhabitats bestehend aus Steinriegeln, Totholzhaufen und Sandlinsen auf grabbarem Material (Zauneidechse) bzw. (temporär) wasserführenden Kleinstgewässern angelegt

 Geo + Plan Geotechnik GmbH Max-Planck-Straße 13 86825 Bad Wörishofen Tel.: 08247/ 998-737-0	<h2 style="margin: 0;">LBP-Maßnahmenblatt</h2>	Bezeichnung Maßnahme AL-BE-D-05-2022 AL-ER-D-05-2022
---	--	--

Projektnummer:	2016-05-001/4	Maßnahme:	AL-BE-D-05-2022 AL-ER-D-05-2022
Bauherr:	ECKLE GmbH Bauunternehmen Kiesgräble 16 89129 Langenau Oberstdorf		
Projekt:	DK0-Boden- und Bauschuttdeponie im Recyclingpark Albeck		

Maßnahme und Maßnahmentyp	
Bezeichnung:	AL-BE-D-05-2022 und AL-ER-D-05-2022: Anpflanzung Fettweide mit Schafbeweidung, Heckenpflanzungen im nördlichen Bereich
Lage der Maßnahme:	Zentraler Abbaubereich
Flächengröße:	46.640 m ² ; 50.255 m ²

Maßnahmentyp:	<input type="checkbox"/> V Vermeidungs-/ Minderungs-/ Schutzmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/> A Ausgleichsmaßnahme <input type="checkbox"/> E Ersatzmaßnahme
Besondere Funktionen:	<input type="checkbox"/> AR Artenschutzrechtliche Vermeidungs-/ Minderungs-/ Schutzmaßnahme <input type="checkbox"/> CEF funktionserhaltende Maßnahmen <input type="checkbox"/> FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes

Auslösende Konflikte (Begründung der Maßnahme)	
Kurzbeschreibung der Konflikte (Ist-Zustand):	Keine, da naturferne, ebenerdige Abbaufäche aus Schotter oder bindigem Substrat mit geringer Bedeutung
Kurzbeschreibung der Konflikte (genehmigte Rekultivierung Steinbruch):	Verlust an Ackerfläche und Sukzessionsfläche infolge der geänderten Rekultivierung (Anlagen 1.1 und 1.2)

Maßnahme	
Zielsetzung:	Magerwiese
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche Ist-Zustand):	Überwiegend Biototyp 21.60 Rohbodenfläche
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche (genehmigte Rekultivierung Steinbruch):	Biotyp 21.60: Sukzessionsfläche (Rohbodenfläche)
Zielbiotop nach ÖKVO:	33.43 Magerwiese

 <p>Geo + Plan Geotechnik GmbH Max-Planck-Straße 13 86825 Bad Wörishofen Tel.: 08247/ 998-737-0</p>	<h2>LBP-Maßnahmenblatt</h2>	<p>Bezeichnung Maßnahme AL-BE-D-05-2022 AL-ER-D-05-2022</p>
--	-----------------------------	--

Maßnahmenbeschreibung	
<p>Maßnahmenbeschreibung:</p>	<p>Bodenaufbau: 1 m bis 2 m, je nach nutzbarer Feldkapazität Initialimpfung mit lokalem Mähgut, im Bereich der Heckenpflanzungen: 2 m</p> <p>Bäume Acer pseudoplatanus (Bergahorn) Prunus padus (Traubenkirsche) Prunus Avium (Vogelkirsche)</p> <p>Gehölzgruppen Corylus avellana (Hasel) Lonicera xylosteum (Heckenkirsche) Euonymus europaeus (Pfaffenhütchen) Cornus sanguinea (Roter Hartriegel) Viburnum lantana (Wolliger Schneeball)</p>
<p>Zeitpunkt der Durchführung:</p>	<p>Sukzessive Fertigstellung entsprechend den Abbauabschnitten</p>
<p>Hinweise zur Entwicklung, Unterhaltung und Kontrolle der Maßnahme</p>	<p>Schafbeweidung, Schutz der Gehölze vor Verbiss, 1-jährige Fertigstellungs- und 2-jährige Entwicklungspflege der Gehölzpflanzungen, anschließende Pflege in Abstimmung mit der UNB</p>

Flächensicherung	
<p>Flächensicherung:</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Flächen des Vorhabensträgers <input type="checkbox"/> Flächen Dritter <input type="checkbox"/> Grunderwerb</p>